

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth. 1871-1933 1877**

108 (15.9.1877)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-418937](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-418937)

Die „Nachrichten“ erscheinen jeden Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend und kosten pro Quartal 1 Mark incl. Postaufschlag. Bestellungen übernehmen alle Postanstalten.

Annoncen kosten die einseitige Copirzeit oder deren Raum 10 S., für auswärts 15 S. Annoncen

# Nachrichten

werden auch angenommen von den Herren: Wien in u. Winter in Oldenburg, C. Schlotte in Bremen, Gaajenslein und Bogler in Bremen und Hamburg, J. Noorbaar in Hamburg, Rudolf Woffe in Berlin, Th. Dietrich & Comp. in Cassel, G. L. Daube & Comp. in Frankfurt am Main und von anderen Infections-Comptoirs.

## für Stadt und Amt Elsfleth.

N<sup>o</sup> 108.

Sonnabend, den 15. September

1877.

Während des diesjährigen Marktes erscheinen die „Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth“ am Sonnabend, Montag und Dienstag; dem inserirenden Publikum hatten wir den Inseratentheil zur fleißigen Benutzung angelegentlich empfohlen. — Annoncen für die Montag-Nummer werden bis Sonntag Morgen 9 Uhr angenommen.

### Expedition der Nachrichten.

### Rundschau.

\* Berlin, 11. Sept. Seit dem Sonntage tagt in Gent der „socialistische Weltcongrès“, auf dem der Abgeordnete Liebknecht Deutschland repräsentirt. Es scheinen energische Anstrengungen gemacht zu werden, um die Eintracht im Lager der Internationale herzustellen. Bekanntlich spaltete sich dieselbe auf dem Haager Congresse im Jahre 1872 in die beiden Parteien der Centralisten unter Karl Marx, die in den germanischen Ländern vorzugsweise ihre Anhänger haben, und der romanisch-slavischen Föderalisten unter Bakunin.

\* Wien, 12. Sept. Das „Neue Wiener Tagblatt“ meldet aus Belgrad vom 11. Septbr.: Der Präfect von Turn Severin ist angewiesen, Vorbereitungen für den Durchmarsch von 50,000 Russen zu treffen, welche auf serbisches Territorium übergehen sollen, während der Stab in Turn Severin bleibt. Die Belgrader Brigade marschirt übermorgen aus. Der Namenstag des Czaren und des serbischen Kronprinzen wurde feierlich begangen, der Metropolit toastete auf den Erfolg der russischen Waffen.

\* Petersburg, 11. Sept., Abends. Ein officielles Telegramm vom 10. Sept., Morgens, meldet: Während des ganzen Sonntags bis Montag früh fand eine andauernde Beschießung von Plewna statt. Sonntag Morgen wurde ein kräftiger Ausfall der Türken gegen den linken russischen Flügel mit großen Verluste der Türken abgewiesen. Die Rumänen führten eine kühne Reconnoissance einer feindlichen Redoute aus.

Ferner wird officielles vom 11. September, Morgens, gemeldet: Auch Montag wurde Plewna den ganzen Tag beschossen, Spät Abends besetzte der linke russische Flügel unter Skobelev eine zur Beschießung des befestigten türkischen Lagers und der Stadt geeignete Anhöhe. Die Türken widerstanden nur schwach. Aus Plewna herausgekommene berittene Eskadren wurden auf der Straße nach Sofia von russischer Cavallerie zurückgeschlagen. Die russischen Verluste sind vorläufig sehr gering.

Bei der Erstürmung von Kowitscha wurden zwei Fahnen von den Russen erbeutet. Dasselbst sind 2200 türkische Leichen von den Russen beerdigt worden. Außerdem wurden viele Türken noch durch die verfolgende Cavallerie niedergemetzelt.

\* Petersburg, 13. September. Officiell aus Poradim, 12. September, Abends: Nach bis Nachmittags 3 Uhr andauernder Kanonade erstürmten die Russen gestern drei Redouten der Südfrent und die große Griwiazredoute und eroberten 2 Fahnen und 5 Geschütze. General Dobrowolsky und Flügeladjutant Schliter wurden getödtet. Die Zahl der verwundeten Russen beträgt über 5000, die Zahl der Todten ist noch nicht festgestellt. Heute seit Tagesanbruch fiadet wieder heftiges Feuer auf der ganzen Linie statt. Die Russen stehen angesichts der türkischen Befestigungen auf den gestern eroberten Positionen.

\* Konstantinopel, 12. Sept. Der Gouverneur von Widdin meldet, daß Widdin von Kalafat aus bombardirt wird und das Feuer lebhaft erwidert. Bei Rahova fand ein Artilleriekampf statt. Das Bombardement von Rustschuk hörte auf, die Türken concentriren sich bei Saksistepe.

\* Aus Asien wird gemeldet: Eine vom Lager Muktat Pascha detachirte Cavallerieabtheilung von 300 Mann rückte gegen Alexandropol vor, schlug ein russisches Cavalleriedetachement und erbeutete 150 Pferde.

### Locales und Provinzielles.

§ Elsfleth, 15. September. Auf die am Sonntag in der Bade rechts neben der Elsflether Vaak beginnenden Vorstellungen des Herrn Mallini glauben wir an dieser Stelle schon hinweisen und unseren Lesern den Besuch derselben empfehlen zu dürfen. Im Uebrigen verweisen wir auf das betr. Inserat in heutiger Nummer.

\* Berne, 12. September. Der ungefähr 2 Jahre alte Sohn des Bahnwärters Zausen zu Bettingbühren, welcher am 16. Juni d. J. durch wunderbare Rettung dem Tode entronnen, indem er zur Zeit von einem Eisenbahnzuge bei Bettingbühren überfahren, aber mit leichten Verletzungen aus dieser Catastrophe hervorgegangen, ist am Sonnabend Nachmittag in einen beim Hause befindlichen Wassergraben gefallen und hat darin seinen Tod gefunden.

\* Friesonthe, 12. Sept. Zwölf Häuser sind auf der Brandstätte bereits gerichtet, zwei folgen in diesen Tagen, sieben geben schon nothdürftig Obdach.

### Dankagung.

Allen, welche meiner lieben Frau die letzte Ehre erwiesen, herzlichen Dank.

H. Roggenbuck.

### Glacé-Handschuhe,

in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu billigst gestellten Preisen

D. G. Baumeister.

Sämmtliche Neuheiten der Herbst- und Winterjaison sind nunmehr eingetroffen; ich mache ganz besonders aufmerksam auf eine große Auswahl der neuesten und schönsten

### Kleiderstoffe,

sowie

### Winter- u. Regenmäntel

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

D. G. Baumeister.

Während des Elsflether Marktes:

täglich im unteren Salon von Nachmittags 4 Uhr an

## Tanzmusik.

Es ladet freundlichst ein

J. Wenke.

## Wichmann's Concert-Saal.

Am 17. September sowie folgende Markttage in meinem neu decorirten Saale

### Grosses

## Vocal- und Instrumental-Concert

der Gesellschaft Franz Corduwius, bestehend aus 8 Personen, 5 Damen, 2 Komikern und 1 Pianisten. Es ladet ergebenst ein

H. Wichmann.



## Holz-Verkauf

zu  
Elsfleth.

Am Sonnabend, 22. Sept. 1877.

Morgens 10 Uhr anfangend,  
läßt J. G. Lubinus, für fremde Rechnung,  
eine per Schiff „Catharina“, Capt. Pook,  
angebrachte Ladung

Norwegischer Maaß- und Unter-  
maaß-Bretter

1 und 1 1/4 Zoll engl. stark und 5, 6, 7,  
8, 9, 10, 11 und 12 Zoll breit, in diver-  
sen Längen, zusammen circa 40,000 Meter,  
sehr schöner Qualität, öffentlich meistbietend  
mit Zahlungsfrist verkaufen.

Liebhaber werden ersucht, sich zeitig ein-  
finden zu wollen.

G. Willers, Auct.

## Universal-Reinigungs-Salz

oder

Magensalz,

von Allen Aerzten als einfaches und billiges  
Hausmittel empfohlen, gegen Säurebildung,  
Aufstoßen, Verdauungsschwäche, Krämpfe und  
alle andere Magenbeschwerden.

In 1/4 und 1/2 Paqueten mit Gebrauchs-  
Anweisung à 1 Mark und 50 Pf. zu  
haben bei

Herrn J. H. Stege, Elsfleth.

Herrn H. W. Janssen, Berne.

Sämmtliche **Weine** und  
**Liqueure** sind zu haben  
bei

H. Höpker.

## Knauer's

### Kräuter-Magenbitter

bewährt sich bei Schwächezustän-  
den des Magens, Magendrücken, Auf-  
stossen, Blähungen, Diarrhöe, Ge-  
därmeverschleimung, Blutanhäufungen  
Appetitlosigkeit, Hämorrhoiden, Ma-  
genkrampf, Uebelkeit und Erbrechen.  
Die Flasche kostet 80 Pfg. bei E. H.  
PLATE.

## Tinten.

Schwarze Schreib- und Copirtinte,  
prachtvollste Salon-, Aleppo-, Tannin-,  
Carmin-, Blaue und andere Tinten aus  
der Fabrik von H. von Gimborn in  
Emmerich sind stets auf Lager bei

G. Kunkel.

## Stollwerck'sche

### Brustbonbons

aus der Fabrik von

**Franz Stollwerck**, Hofliefe-  
rant in Köln, nach Vorschrift des Uni-  
versitäts-Professor Dr. Harleß Geh.  
Hofrath zu Bonn gefertigt, vorrätig  
in versiegelten Packten à 50 Pf. in  
Elsfleth bei **G. v. Hütschler**,  
in Berne bei **S. Griepentkerl**;  
in Braze bei **Bräulein Anna  
Wied**.

Während des Marktes.

Jeden Morgen frische

**Buillon u. Heringsalat.**

C. H. Stege Wwe.

„Zum deutschen Kaiser.“

Während des Marktes täglich:

## Concert und Vorstellung

der hier beliebten Operetten-Gesellschaft

**R. Henneberg aus Hamburg,**

unter Mitwirkung des Herrn

**Professor Koller-Berg,**

bekannt als

**Deutschlands erster Mimiker.**

Entree 50 Pfennige.

H. de Vries.

**Reinigungs- und Sortiermaschinen** für Getreide, durch deren Anwendung  
das Durchsieben (Abrädern) der gedroschenen Frucht überflüssig wird, welche das Getreide  
von Strohstücken und Spreu reinigen und die Körner in drei Sorten getrennt reinigen,  
liefert von sehr billigen Preisen an

**Moritz Weil jun., Maschinen-Fabrik in Frankfurt a. M.**

Für den Kreis Elsfleth wird ein Vertreter gesucht.

## Dresch-Maschinen

Stiftensystem mit neuesten Verbesserungen für  
1 und 2 Zugthiere auch für Handbetrieb liefern  
zu sehr billigen Preisen franco Bahnfracht

unter Garantie und Probezeit.

Solide Agenten erwünscht, woselbst wir noch nicht vertreten sind.

**Ph. Mayfahrt & Comp., Maschinenfabrik, Frankfurt a. M.**

## Hôtel „Fürst Bismarck.“

Während des Elsflether Marktes:  
täglich großes

## Tyroler National-Concert

der bestrenommirten Gesellschaft **Oberforcher.**

## Mallini's transportables Theater

rechts neben der Elsflether Bank.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß von **Sonntag ab täglich**  
**3 große Vorstellungen** des Director und Hofkünstler **F. R.  
Mallini** stattfinden werden:

Nachmittags um 4 und 6, Abends um 8 Uhr.

Es kommen zur Aufführung: **Magie, Physik und Optik.**

**Das fliegende Mädchen.** — **Das Verschwinden einer  
jungen Dame** (Mallini's Schülerin). — **Concert auf 20 Trom-  
meln.** — **Auftreten des englischen Künstlers Will. Moore**  
(aus London) mit seinen 4 kleinen Mädchen, 2, 4, 5 und 6 Jahre alt,  
in ihren unübertrefflichen Leistungen.

Zum Schluß für Sonntag und Montag: **Schneewittchen und die  
7 Zwerge.**

Für Dienstag und Mittwoch: **Aschenbrödel und der gläserne  
Pantoffel.**

Preise der Plätze: **Sperrsit 1 Mk. 1. Platz 75 Pf. 2. Platz 50 Pf. Stehplatz 30 Pf.**

## Englische Schnell-Photographie

aufmerksam zu machen. Geöffnet von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr.  
Jedes Bild ist in 5 Minuten zur Aufnahme fertig gestellt und kostet 50 Pf.;  
wird die Aufnahme von zwei oder mehreren Personen auf ein Bild ge-  
wünscht, so wird für die zweite und jede weitere Person 25 Pf. mehr  
berechnet. Aufnahme von Kindern kann nur bis Nachmittags 4 Uhr statt-  
finden. Für Aehnlichkeit, gute Ausführung und Haltbarkeit wird garantiert.

Stand links von der Elsflether Bank.

Hochachtungsvoll

**Mallini, Director.**





Der Unterzeichnete besucht den diesjähri-  
gen Markt mit seiner

## Honigkuchenbude

### Schmalzbröckchenbäckerei

und empfiehlt sich dem geehrten Publikum  
zur gefälligen Abnahme. Besonders empfehle  
ich die sehr beliebten **Wunderkästchen**  
und **Glücksbackete**.

Stand vor **Gemeiner's Hotel**.  
**C. F. Hays** aus Dreifelden.

Das Neueste in wollenen

## Fantasiartikel

als: **Tücher, Vellieren, Shawls,**  
**Kragen, Seelenwärmer, Cachenez**  
u. s. w. u. s. w., ferner: wollenen und baum-  
wollenen

## Unterziehzeuge,

sowie **Manschettenbende, Kragen**  
und **Manschetten, Schlipse, Che-**  
**misettes und Serviteurs, Filz-** und  
**Seidenhüte** in größter Auswahl  
empfehlen

**D. G. Baumeister.**

Wiederbeginn meiner Sprechstunden  
am **Montag, den 16. September c.**

**Dr. E. Focke,**  
Ohrenarzt.

Bremen, Sandstraße 1.

Die  
**BUCHDRUCKEREI**  
der

Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth  
in KESSELSTEDT

empfehlen sich einem geehrten Publikum zur  
Anfertigung von Drucksachen aller Art.  
Zur Verbreitung von Annoncen bieten die  
"Nachrichten" die beste Gelegenheit.

Eine Parthie zurückgesetzter

## Cattune und Kleiderstoffe,

um damit rasch zu räumen, zu ganz enorm  
billigen Preisen.

**D. G. Baumeister.**

## Stahl-Haarbürsten

frottiren sanft und angenehm die Kopfhaut,  
verhindern durch regelmäßigen Gebrauch  
das **Ergrauen** und **Ausfallen** der  
Haare, und befreien die Kopfhaut von den  
**lästigen Schuppen** (Schinn).

Preis pr. Stück 4 *mk.*, 5 *mk.* u. 6 *mk.*.  
Bei Franco-Einsendung des Betrages  
sowie 5 Sgr. für Porto erfolgt Franco-  
Zusendung.

**E. Schlötte,** Bremen, Oberstr. 41.

## Wechselformulare

sind wieder vorrätig bei **L. Zirk.**

## Auf dem Schulplaze.

Zum ersten Male in Elsfleth.

Täglich finden während der Dauer des Marktes große Vor-  
stellungen statt.

## Historisches

# Automaten-Cabinet.

### 1. Abtheilung.

1. **Friedrich Barbarossa's** Erwachen. 2. Reichs-  
schwertübergabe an Se. Majestät Kaiser und König Wilhelm.  
3. Eine Scene aus **Wilhelm Tell's** Meisterschuh. 4.  
**Napoleon I.**, umgeben von seinem großen Generalstabe. 5.  
Der sterbende Krieger auf dem Schlachtfelde von **Waterloo**.  
6. Die Geburt unsers Herrn und Heilandes **Jesu Christi**  
zu **Bethlehem** im Stalle. 7. Se. Heiligkeit der Papst  
**Pius IX.**, dargestellt im großen Ornat, wie er den deutschen  
Bischofen im Vatican zu Rom seinen Segen erteilt. 8. **Marquis**  
**Bassompierre** und **Clermont**, französische Staatsmänner  
in ihren prächtigen **Rococo-Costümen**. 9. Der Raubmörder  
**Traummann**, welcher im Jahre 1869 die Familie Ring auf  
den Feldern von Pautin bei Paris ermordete.

### 2. Abtheilung.

10. **Venus**, die Göttin der Schönheit, geweckt durch  
Amor, den Gott der Liebe, große plastisch-mechanische Gruppe  
nach Thorwaldsen, modellirt von Professor Dr. Reiter in  
München. 11. Die beiden Mulatten-Zwillinge **Ladi Milli**  
und **Christine**, Rücken an Rücken zusammen verwachsen.  
12. **Missis Julia Pastrana**, das behartete Weib, geboren im Staate Mexico.  
13. Die beiden **Siamesen Chang** und **Eng**, Brust an Brust an einander verwachsen.  
14. Zum ersten Male hier am Plaze: Der Massenmörder **Thompson**, genannt  
**William Alexander Reit**, geboren in Halifax im Staate Canada.  
15. **Eine singende mechanische Nachtigall.** Preisgekröntes  
Meisterwerk der Wiener Weltausstellung. Diefelbe wurde in solcher Vollkommenheit  
noch nie gezeigt.

Hochachtungsvoll

**Wilhelm Frohn.**

Eintritt: 1. Platz 50 Pfennige, 2. Platz 30 Pfennige.

## C. H. Stege Wwe.

### Concert-Bude

vor dem Hause des Herrn G. Heye hieselbst.

Da es mir gelungen ist, die weltberühmte Sängergesellschaft **F. Basch** aus  
**Hamburg** zu dem diesjährigen Markt zu engagiren, so lade ich ein hiesiges wie aus-  
wärtiges Publikum ganz ergebenst ein.

Auftreten der Opernsängerin Frau **Bertha Basch**,  
der Liedersängerin **Frl. Perreite**, der Costüm-Soubretten  
**Frl. Minna Jahnsen** und **Frl. Meyer**, der  
beliebten Komiker **A. Holländer** und **L. Kauf-**  
**mann**. Die Musikpiecen werden vom Herrn Director  
**Basch** ausgeführt.

Unter Andern kommt zur Ausführung:

## Neu! Neu! Neu!

August, Du sollst mal runter kommen! Kunst und Natur. Ritterhaus im  
Staatsdienst. Ihig Cohn in der Tanzstunde. Das Gleichgewicht u. s. w.

Da die Gesellschaft noch von früher hier im guten Andenken steht, so darf ich  
gewiß auf zahlreichen Besuch rechnen.

**C. H. Stege Wwe.**

## Verkauf

einer großen Parthie

# Herrn-Filzhüte

modernster Form zu sehr billigen Preisen. Der Verkauf beginnt

**Sonnabend, den 15. September,**

im Hause des Herrn Rechnungsführers **Gerdssen**, Steinstraße,  
und wird nur einige Tage dauern.



# Grosser Ausverkauf

von

# Schuhwaaren.

=== Nur 10 Tage! ===

Eine bedeutende auswärtige Fabrik übertrug mir den Verkauf ihrer auf Lager theils aus Mustercollectionen sowie aus Dessins, die nicht weiter gearbeitet werden, angehäuften Vorräthe von **Schuhwaaren**, welche hier am Platze zu **enorm billigen Preisen** verkauft werden sollen.

Das Lager besteht aus **Schaftstiefeln**, schön und dauerhaft gearbeitet, 8 Mk. 50 Pf., dito **Wasserstiefeln**, mit Doppelsonnen, 11 Mk., **Herrenstiefeletten**, von 6 Mk. an, **Knabenstiefeln**, elegant mit Falten und Puckstulpen, von 6 Mk. an, **Knabenstiefeln**, ohne Puck, von 5 Mk. 50 Pf. an, **Damenstiefeln**, schon von 4 Mk. 50 Pf. an, **Kinderschuhe** und **Promenadenschuhe** sehr billig.

Ein geehrtes Publikum von Elsleth und Umgegend mache auf diese vortheilhafte Gelegenheit aufmerksam und bemerke, daß sämtliche Sachen **dauerhaft** und **gut** gearbeitet sind. **Feste Preise, nur per comptant.**

**Elsleth.**

**G. C. von Thülen Wwe.**

Der Wiener  
**50- u. 10-Pfennig-Bazar**  
trifft auf dem Markte mit Bude ein.

Auf Franco-Verlangen erhält Jeder, welcher sich von dem Werthe des illustrierten Buches: Dr. Kiry's Naturbellemethode (90. Aufl.) überzeugen will, einen Auszug daraus gratis und franco zugesandt von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig. Kein Kranter verjäume, sich den Auszug kommen zu lassen.

**Alle Sorten Lampen**  
und  
**Lampengläser, Lampenkuppeln,**  
**Lampendöchte** billig bei  
**D. A. Ahrens,** Klempner,  
Steinstraße.

**Heidhaus & Manstein**  
Versicherungs-, Schiffsbefrachtungs- und  
Heuer-Geschäft.  
**Brake a. d. Weser.**

**Wm. J. Taylor & Co.**  
**Schiffsmäkler**  
Newcastle-upon-Tyne.



**Lampenkuppeln und Lampengläser**  
empfiehlt sehr billig  
**A. tom Dieck Wwe.**

Stand vis-à-vis der Navigationschule.  
**Zonhalle bei J. C. Eichhoff**  
aus **Wilhelmsbafen.**

Täglich während des Marktes:  
**Gesang- und komische Vorträge**  
der beliebten Gesellschaft **Tobitsch**, unter Mitwirkung des Komikers  
**Herrn Stein.**

Zu dem diesjährigen Kramermarkt findet wie im vergangenen Jahre in meinem Salon täglich

**grosse Tanzmusik**

statt. **Anfang Nachmittags 4 Uhr.** Für gute Musik, Küche und Keller ist auf das Beste gesorgt. — **Entree 50 Pf.**, wofür Getränke verabreicht werden. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

**C. H. Stege Wwe.**

**Telegraphische Depesche!**

Zum ersten Male hier:  
**Der berühmte Feuertönig Charles Luman,**  
der in Chicago sowie in Boston mehrere Menschen aus dem Feuer gerettet hat, ist hier, um dem Publikum zu zeigen, daß er das Feuer vollständig in seiner Gewalt hat. Derselbe wird von glühenden Eisenstangen Stücke abbeißen, mit bloßen Füßen auf glühende Platten treten, siedendes Del trinken, geschmolzenes Blei in den Mund gießen und Kugeln hinauswerfen und dergleichen mehr. — **1000 M. Belohnung**, wenn es auf Schwindel, Täuschung oder Präparate beruht.

Stand vor den drei Caroussels vis-à-vis Socken's Hause.  
**Erster Platz 40 Pfennige. — Zweiter Platz 20 Pfennige.**

**Zu vermieten.**

Die von der Wwe. Ducken, Mühlenstraße, bewohnte Stube zum 1. November oder 1. Mai k. J.

**Joh. Ahlers.**

**Zu vermieten.**

Auf nächsten Mai eine **Wohnstube.**  
**Wwe. Stindt,** Steinstraße.

**Angef. und abgeg. Schiffe.**  
Liverpool, 11. Sept. nach  
Vorwärts, Pohse  
Wilmington

Redaction, Druck und Verlag von L. Jirtl.